

---

**Jahrgangsstufentest Englisch  
am Gymnasium**

**Jahrgangsstufe 6**

**Lösungen  
Nicht für den Prüfling bestimmt**

**04. Oktober 2013**

**Bearbeitungszeit: 45 Minuten  
bei freier Zeiteinteilung  
für die Teile II und III**

---

**Part I: Listening Comprehension**

**20 BE**

**Hinweise zur Durchführung:**

- **Track 2** der CD enthält die drei Texte jeweils zweimal sowie sämtliche Anweisungen und Pausen. **Track 2 der CD ist lediglich einmal abzuspielen, es dürfen keine Pausen von der Lehrkraft gemacht werden.**
- Track 1 enthält die Hörverstehensaufgabe für Jgst. 10.

**Korrekturhinweise:**

- Von Nr. 2 abgesehen erhält der Schüler<sup>1</sup> auf jedes Item 1 BE. Bei Nr. 2 werden halbe BE vergeben (jeweils für Name und Alter). Ansonsten werden nach wie vor nur ganze BE vergeben.
- Es werden maximal 20 BE vergeben.
- Rechtschreibfehler werden, sofern sie nicht sinnentstellend sind, generell nicht gewertet.
- Hat der Schüler bei den Multiple-Choice-Aufgaben mehr als die geforderte Anzahl an Häkchen gesetzt, werden keine BE vergeben.

Die Schüler sollen kurze, einfache Hörtexte mit vertrauter Thematik und weitgehend bekanntem bzw. erschließbarem Sprachmaterial verstehen können (vgl. Lehrplan Jgst. 5, Hörverstehen).

Die Aufgabe prüft das Hörverstehen in differenzierter Form ab und betont insbesondere die Fähigkeit, relevante Inhaltselemente als solche zu erkennen und Detailinformationen gezielt zu entnehmen. Es ist zudem erforderlich, Textaussagen durch logische Schlussfolgerungen zu erschließen.

Item	Lösung	
1	8 d	Bei den Multiple-Choice-Fragen wurde in der Angabe bewusst auf die Markierung mit a), b), c) und d) verzichtet, um den Schülern das Lesen der Sätze zu erleichtern.
2	Harry (40), Susan (38) Chris (14), Sally (13)	
3	6, 5, 2, 3	
4	a. false            d. true b. true              e. false c. false              f. false	
5	a, c	
6	b, d	

**Tapescript Listening: Tiger, the cat**

Part A

Miaow, my name is Tiger and I'm a funny cat. I'm eight years old, I'm grey, brown and white with short hair and I live in Newcastle, in England. Me and my family, we don't live in the city centre, but in a part outside. There we have a big garden with many trees and lovely birds and – mmmh... – lots of mice. But I'm going to tell you about that later. Of course, I'm not alone. I've got a nice family – well, they're nice most of the time, but sometimes they're really terrible. Harry and Susan are my big bosses – or they think they are. Harry is 40 and Susan is 38. They've got two children: Chris, 14, and Sally, 13. Chris is OK, but Sally is really nice. I must say I love her because she lets me sleep in her

<sup>1</sup> Der Kürze halber ist im Text von „Schülern“ die Rede. Dass die Schülerschaft aus Mädchen und Jungen besteht, wurde überall mit bedacht.

bed and she gives me milk, my favourite drink. And she's never angry when I play tricks. She even says I'm a good boy when I bring home presents. But this is quite another story and I'll come to it later, when I tell you about the mouse. Before, I must tell you about Polly. She lives in my family, too, and she is a black cat with really long hair. Polly thinks she is very beautiful and is often in the bathroom. Sometimes I have the feeling that Harry likes her more than me because she's always nice, does what he says and never puts presents into his bedroom.

**Part B**

Now let me tell you about my tricks. Last week, for example, I spent the night outside in our garden and in the park across the street. I was very busy that night and caught a little snake, a bird and a mouse. Normally, when I catch something, I don't kill it but take it home to show it to my family, but at six o'clock on Sunday morning Harry and Susan were still sleeping and they didn't hear me miaow under their bedroom window with the mouse in my mouth. So I went into the house – there is a little door for me and I can go in and out whenever I like – and went up to their bedroom. Their door was shut, but this wasn't a problem because I can open doors. That's one of my favourite tricks. Well, when I was inside their bedroom, I started to miaow louder, but they didn't look at me and didn't get up. So I went up to Susan's bed, got in and put the mouse next to her ear. Well, this trick did the job: Susan jumped out of the bed: "Harry, Harry, wake up, there's a mouse in our bed."

**Part C**

Harry got up, too, threw me out of the bedroom and put me into the bathroom. Then he caught my mouse and put it outside. That made me really angry. How can he be so unfair? I'm nice and bring him lovely presents and he throws me out of his room and doesn't let me eat my mouse. But I was lucky because Sally gave me something else to eat. And she gave me some milk, too. But that day, I was a little angry with Sally because she gave Polly, the stupid cat, some food, too, and she never brings home presents for Chris and Sally! And Chris even let her sleep in his bed the next day. Just because she doesn't open doors! Sometimes I really don't understand my family.

**Part II: Use of English**

**16 BE**

**Korrekturhinweise:**

- Für jede richtige Antwort erhält der Schüler 1 BE.
- Insgesamt werden maximal 16 BE vergeben.
- Es werden nur ganze BE vergeben.

Item	Lösung	Fokus auf	Item	Lösung	Fokus auf
1	a	Personalpronomen; Formen von <i>to be</i> ; Unterscheidung der Homophone <i>there/they're/their</i>	9	a	Gebrauch des <i>simple past</i>
2	a	Wortstellung im Aussagesatz (Ort vor Zeit)	10	c	vorausweisendes <i>there</i> mit Verb im <i>simple past</i>
3	b	Gebrauch des Genitivs	11	c	Gebrauch des Hilfsverbs <i>needn't</i>
4	c	vorausweisendes <i>there</i> ; <i>false friends</i>	12	a	<i>simple present vs. present progressive</i> ; Stellung von Adverbien
5	b	Gebrauch des Hilfsverbs <i>can</i> , <i>false friends</i>	13	b	Verneinung von Vollverben
6	b	Gebrauch des <i>simple past</i>	14	b	Frage im <i>simple past</i>
7	b	Formen von <i>to be</i> im <i>simple past</i>	15	a	Kollokation; Verneinung mit <i>never</i>
8	c	Verneinung von Vollverben im <i>simple past</i>	16	c	Uhrzeit

**Part III: Text Production**

**20 BE**

**Korrekturhinweise:**

- Insgesamt werden maximal 20 BE vergeben.
- Für den Inhalt werden maximal 3 BE, für die Sprache maximal 7 BE vergeben. Die Gesamtzahl wird mit 2 multipliziert, so dass sich insgesamt 20 BE ergeben.
- Es können auch halbe BE vergeben werden.
- Es wird kriterienorientiert korrigiert (siehe beiliegende Leistungsbeschreibungen).
- Sowohl britisches als auch amerikanisches Englisch sowie Mischformen werden akzeptiert.

**Inhalt:** max. 3 BE

<b>BE</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>
3	- Aufgabenstellung voll erfasst und in ihren wesentlichen Aspekten umgesetzt - spezifische Anforderungen des Dialogs berücksichtigt
2	- Aufgabenstellung im Allgemeinen erfasst und umgesetzt - spezifische Anforderungen des Dialogs im Großen und Ganzen berücksichtigt
1	- Aufgabenstellung kaum mehr erfasst und nur ansatzweise umgesetzt - Text kaum mehr als zusammenhängender Dialog erkennbar
0	- Aufgabenstellung nicht erfasst

**Sprache:** max. 7 BE

<b>BE</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>
7	- durchgehend sichere Verwendung eines sehr einfachen Spektrums sprachlicher Mittel (Wörter, Wendungen, erste einfache grammatikalische Strukturen) - nur sehr wenige, leichte Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit
6	- meist sichere Verwendung eines sehr einfachen Spektrums sprachlicher Mittel - nur wenige, leichte Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit
5	- im Allgemeinen sichere Verwendung eines sehr einfachen Spektrums sprachlicher Mittel - nur einige, leichte Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; Verständlichkeit gewährleistet
4	- nur teilweise sichere Verwendung eines sehr einfachen Spektrums sprachlicher Mittel - einige leichte und nur wenige gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; Verständlichkeit noch gewährleistet
3	- eingeschränkte Verwendung eines sehr einfachen Spektrums sprachlicher Mittel - mehrere gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; Verständlichkeit stellenweise beeinträchtigt
2	- stark eingeschränkte Verwendung eines sehr einfachen Spektrums sprachlicher Mittel - viele gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; Verständlichkeit deutlich beeinträchtigt
1	- unzulängliche Verwendung eines sehr einfachen Spektrums sprachlicher Mittel - sehr viele gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; Verständlichkeit erheblich beeinträchtigt
0	- aufgrund äußerst gravierender Mängel in allen sprachlichen Bereichen ist der Text unverständlich

## Allgemeine Korrekturhinweise

### 1. Bewertung des gesamten Tests:

Die drei Teile werden wie folgt bewertet:

- *Listening Comprehension* 20 BE
- *Use of English* 16 BE
- *Text Production* 20 BE

Bitte addieren Sie die in den Einzelteilen erreichten Punkte des Schülers und wenden Sie auf die Summe folgende Umrechnungstabelle an, um die Note zu ermitteln.

Punktezahl	Note
<b>56 – 49,5 BE</b>	<b>1</b>
<b>49 – 42,5 BE</b>	<b>2</b>
<b>42 – 36,5 BE</b>	<b>3</b>
<b>36 – 30,5 BE</b>	<b>4</b>
<b>30 – 18,5 BE</b>	<b>5</b>
<b>18 - 0 BE</b>	<b>6</b>

### 2. Legasthenie/LRS:

Bei Schülern mit Legasthenie bzw. einer Lese-Rechtschreibschwäche werden die **Regeln angewandt, die auch bei den schulinternen Leistungserhebungen für diese Schüler gelten.**

Nachdem alle Aufgabenteile von Legasthenikern vollständig bearbeitet werden können, sind keine Veränderungen bei BE-Zahl und Umrechnungstabelle nötig.

Informationen zum Umgang mit Legasthenie finden sich unter:

[http://www.km.bayern.de/download/497\\_22.pdf](http://www.km.bayern.de/download/497_22.pdf)

[http://www.schulberatung.bayern.de/schulberatung/index\\_05163.asp](http://www.schulberatung.bayern.de/schulberatung/index_05163.asp)